

# Sexuelle Übergriffe unter Kindern

Eine Herausforderung an die Professionalität im  
pädagogischen Alltag



**EUROPA-AKADEMIE  
MEINHARDT-GREBENDORF  
5. MÄRZ 2013**

*ullifreund*  
**PRÄVENTION**  
VON SEXUELLER GEWALT  
an Mädchen und Jungen

## Sexuelle Übergriffe unter Kindern



Fachlicher Umgang mit sexuellen Übergriffen unter Kindern ist **Prävention von sexuellem Missbrauch**:

- **Opferprävention:** für betroffene Kinder stärkende Botschaften
- **Täterprävention:** für übergriffige Kinder, Chance mit Übergriffen aufzuhören, nicht in sexuell übergriffiges Verhaltensmuster hineinzuwachsen
- **Institutionelle Prävention:** Sexuelle Gewalt wird ernst genommen

## Sexuelle Übergriffe unter Kindern



### Alter

- Fokus auf Kindern unter 14 Jahren
- unterschiedlicher Entwicklungsstand
- bei Jugendlichen andere Situation: Fragen von Strafbarkeit

## Sexuelle Übergriffe unter Kindern



### Begriffe

- „Sexuelle Übergriffe unter Kindern“ statt „Sexueller Missbrauch“
- „betroffene und übergriffige Kinder“ statt „Opfer und Täter“
- Angemessene Begrifflichkeit für pädagogische Situation, fördert die Auseinandersetzung mit sexueller Gewalt unter Kindern

## Sexuelle Übergriffe unter Kindern



### Beispiele...

- Intensität
- Motivation
- Alter und Geschlecht der Kinder
  
- Ohne Sexuelle Übergriffe unter Geschwistern

## Sexuelle Übergriffe unter Kindern



### Zunahme der Häufigkeit?

- Mediale Einflüsse verändern, bzw. beschädigen auch bei Kindern das Sexualverhalten
- Höhere Sensibilität erweitert den Gewaltbegriff
- Enttabuisierung ermöglicht Fachlichkeit

## Sexuelle Übergriffe unter Kindern



### Aufgabe von PädagogInnen

- Pädagogischer Umgang mit sexuellen Übergriffen erfordert keine therapeutischen Kompetenzen.
- Grundlagenwissen über Folgen und Ursachen genügt!
- Die Aufgabe von PädagogInnen ist der praktische Schutz betroffener Kinder
- und das Entwickeln und Durchführen von wirksamen Maßnahmen gegenüber übergriffigen Kindern.

# Sexuelle Übergriffe unter Kindern

Was ist ein sexueller Übergriff? Abgrenzung zu sexuellen Aktivitäten



## Sexuelle Handlungen

*Was sehe ich?*

Sexuelle Aktivitäten

Sexuelle Übergriffe

*Wie reagiere ich?*

Umgang entsprechend dem sexualpäd. Konzept der Einrichtung, bzw. den persönlichen Schamgrenzen

Intervention zwingend fachlicher Umgang i.S.d. Kinderschutzes



# Sexuelle Übergriffe unter Kindern

## Was ist ein sexueller Übergriff? Definition



### Definition

Ein sexueller Übergriff unter Kindern liegt dann vor, wenn sexuelle Handlungen durch das übergriffige Kind erzwungen werden bzw. das betroffene Kind sie **unfreiwillig** duldet oder sich unfreiwillig daran beteiligt. Häufig wird dabei ein **Machtgefälle** zwischen den beteiligten übergriffigen und betroffenen Kindern ausgenutzt, indem z.B. durch Versprechungen, Anerkennung, Drohung oder körperliche Gewalt Druck ausgeübt wird.

# Sexuelle Übergriffe unter Kindern

## Was ist ein sexueller Übergriff? Definition



### Unfreiwilligkeit

- Die Unfreiwilligkeit markiert die Trennungslinie zwischen sexuellen Aktivitäten und Übergriffen.
- Situationen, in denen Druck angewendet wird, können den Anschein von Freiwilligkeit erwecken.
- Die Einschätzung der Freiwilligkeit liegt in der Verantwortung der PädagogInnen.

# Sexuelle Übergriffe unter Kindern

Was ist ein sexueller Übergriff? Definition



## Machtgefälle

können unterschiedliche Ursachen haben:

- Alter
- Position in der Gruppe
- Geschlecht
- Beeinträchtigung
- sozialer Status
- Migrationshintergrund

# Sexuelle Übergriffe unter Kindern

Fachlicher Umgang



## Ziel des pädagogischen Umgangs:

- Schutz der betroffenen Kinder
- Maßnahmen gegenüber den übergriffigen Kindern
- Betroffene und übergriffige Kinder sollen sich weiterhin begegnen können – i.d.R. keine Trennung

# Sexuelle Übergriffe unter Kindern

Beteiligte des Umgangs



**Der Umgang muss folgende Beteiligte einbeziehen:**

- betroffenes Kind
- übergriffiges Kind
- Eltern
- Leitung
- Team/Kollegium
- ggf. Träger, Jugendamt
- Kindergruppe

# Sexuelle Übergriffe unter Kindern

## Umgang mit den Kindern



## Umgang mit den Kindern

- Prioritätensetzung: Das betroffene Kind hat Vorrang
- In der Praxis erhält das übergriffliche Kind die meiste Aufmerksamkeit
- Keine Gespräche unter sechs Augen

# Sexuelle Übergriffe unter Kindern

## Umgang mit den Kindern



### Das betroffene Kind braucht:

- Situative Parteilichkeit
- Ausdrückliche Bestätigung, dass es keine Schuld hat
- Glauben, Trost, Mitgefühl
- Gefühl, nicht lästig zu sein, sondern Lob für Anvertrauen
- Feststellung des Unrechts
- Schutz
- Symbolische Entmachtung des übergriffigen Kindes
- Keine Erwartung an sein Verständnis

# Sexuelle Übergriffe unter Kindern

Umgang mit den Kindern



## Das übergriffige Kind braucht:

- entschiedenes Auftreten der PädagogIn
- Konfrontation mit den Fakten des Übergriffs
- Klare Bewertung des Verhaltens, nicht der Person!
- Verbot, sich weiter so zu verhalten
- Angebot von Hilfe, wenn es selbst betroffen ist
- Zutrauen in seine Fähigkeit, sein Verhalten zu ändern



# Sexuelle Übergriffe unter Kindern

Umgang mit den Kindern / Maßnahmen



## Maßnahmen

- dienen dem Schutz betroffener Kinder
- sind keine Strafen, denn die wirken durch Abschreckung
- zielen auf Verhaltensänderung durch Einsicht und Einschränkungen
- werden befristet, damit sich die Verhaltensänderung lohnt
- schränken das übergriffige Kind ein – nicht das betroffene!
- müssen konsequent durchgeführt und kontrolliert werden
- brauchen die Unterstützung von Team und Leitung
- werden nicht von Eltern oder betroffenen Kindern entschieden
- haben eine präventive Wirkung auf die Kindergruppe

# Sexuelle Übergriffe unter Kindern

Umgang mit den anderen Beteiligten



## Kommunikation mit Team/Kollegium und Leitung

- erleichtert die konsequente Durchführung von Maßnahmen
- sorgt für einheitlichen Umgang mit sexuellen Übergriffen
- wirkt unterstützend im Kontakt mit Eltern

# Sexuelle Übergriffe unter Kindern

## Umgang mit den anderen Beteiligten



### Kommunikation mit den Eltern

- Findet häufig nicht statt und lässt Fälle eskalieren.
- Transparenz ist das oberste Gebot!
- Erwartungen der Eltern kennen, aber nicht alle erfüllen
- Starke Identifikation der Eltern mit Kindern führt zu hoher Emotionalität.

# Sexuelle Übergriffe unter Kindern

## Sexualpädagogisches Konzept



## Sexualpädagogisches Konzept

- signalisiert Fachlichkeit
- gibt PädagogInnen Sicherheit
- umfasst Sexualerziehung, Umgang mit kindlicher Sexualität, Regeln und Standards für den Umgang mit sexuellen Übergriffen

## Sexuelle Übergriffe unter Kindern



Vielen Dank für  
Ihre Aufmerksamkeit!

